

## PRESSEMITTEILUNG

## Der Hidden Champion im Streetfood-Business präsentiert sich auf der Frankfurter Franchise-Messe

Wurst ist nicht gleich Wurst: Das Franchisesystem Extrawurst weiß, was Kunden wünschen. Mit über 40 Jahren Erfahrung kreiert das Unternehmen leckere Rezepturen, die den Imbiss zwischendurch am Kiosk zur Nummer eins unter den bevorzugten Gaumenfreunden gemacht hat: Currywurst und Bratwurst von EXTRAWURST.

Damit sich das Geschäft mit der Wurst auch für Franchisenehmer mit klingender Münze auszahlt, ist ein professionelles und hochwertiges Gesamtkonzept nötig, das sich von den tradierten „Pommes-Buden“ abhebt. Das 1981 gegründete und seit dem Jahr 2006 im Franchising expandierende Geschäftsmodell Extrawurst steht für eine einzigartige Mischung aus ständiger Innovation und hohem Engagement gemischt mit Tradition und Leidenschaft für das bodenständige Meistermetzgerhandwerk. Unsere Markenentwicklung ist ein kontinuierlicher Dialog innerhalb unserer Gemeinschaft. Das Geschäftsmodell „EXTRAWURST“ ist patent- und markenrechtlich geschützt

### Investment ab 100.000 Euro

Das Investment pro Imbiss-Stand beträgt rund 110.000 Euro und schafft das von immer mehr Gästen gewünschte stylische Ambiente, eine profilierte Speisekarte und appetitliche, hochqualitative Schnellgerichte. Einstiegen offeriert der Franchisegeber die komplette Unterstützung eines etablierten und markterprobten Franchise-Systems: von der Standortwahl bis zum Marketing. Zu Beginn durchlaufen die Franchisenehmer eine dreiwöchige Schulung und arbeiten sich in klar strukturierte Prozesse auf operativer und Managementebene mit dem Systemhandbuch in Anlehnung an DIN ISO EN 9000ff. ein.

### Systematische Erfolgsförderung

Das Coaching der Franchise-Partner geht weit über die Anfangsphase hinaus. Gerade die Zusammenarbeit mit einem langjährigen Insider der Branche gewährleistet dem noch nicht so versierten, verkaufstarken Unternehmer die Sicherheit in einem abgesicherten Markt

## PRESSEMITTEILUNG

schnell und dauerhaft Fuß zu fassen. Zudem wird mit einer professionellen Software-Lösung gewährleistet, dass Betriebsvergleiche und Controlling durch Zusammenarbeit mit einem Steuerberater und Buchführungshelfer immer auf dem neusten Stand sind. Alle Partner von EXTRAWURST sind durch modernste Technik an einem Warenwirtschaftsprogramm angeschlossen. So erhält jeder Franchise-Nehmer seine individuellen Auswertungen über Nacht per Mail, die ihm ermöglichen seinen Standort genau zu analysieren und die Potenziale zu heben, wie es zum Beispiel Franchisenehmerin Branka Törpel mit ihrem fünften EXTRAWURST-Imbiss gelingt.

Derzeit gibt es 24 Imbiss-Kioske und zwei Lokale. Die Fokussierung der Standortwahl auf Freiflächen von 20 Quadratmetern für die Imbisscontainer in der Nähe von hoch frequentierten Baumärkten und Einkaufszentren garantiert einen ständigen Kundenstrom und ist wie die Qualität einer der strategischen Wettbewerbsvorteile von EXTRAWURST. Mit Topqualität der Speisen und einem unverwechselbaren Erscheinungsbild hebt sich EXTRAWURST klar von den tradierten „Pommes-Buden“ ab.

### **Qualität ist Triumph**

„Wir wissen genau, dass Qualität, Geschmack und Nachhaltigkeit die wichtigsten Zutaten für die Zufriedenheit unserer Kunden sind. Wollen Sie am Erfolg unseres Franchisesystems teilhaben? Dann sichern Sie sich jetzt eine Lizenz“, so Kim Hagebaum, Gründersohn und Geschäftsführer der EXTRAWURST Franchisezentrale mit Sitz in Schalksmühle. Sein Versprechen: „Mit Extrawurst bekommen Sie ein zukunftsicheres, weil seit Jahrzehnten erprobtes und ständig fortentwickeltes, Franchise-System.“

*Wir sehen uns:*

**FRANCHISE-EXPO 2022**

**10. bis 12. November**

**Frankfurt am Main**

**STAND B202**